



Rechtliche Betreuung für
ein selbstbestimmtes Leben

Wir bieten
Rat & Hilfe



Betreuungsverein der
Arbeiterwohlfahrt Elbe Weser e.V.



Der Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt

Der Betreuungsverein Elbe Weser e.V. besteht in seiner Grundform seit 2003. Unsere Betreuer sind langjährig erfahrene Sozialarbeiter*innen, Pädagog*innen und Jurist*innen, unterstützt von einem kompetenten Verwaltungsteam.

Wir führen rechtliche Betreuungen und stehen mit unseren Erfahrungen allen, die sich in den Landkreisen Rotenburg (Wümme) und Cuxhaven im Betreuungsbereich ehrenamtlich einsetzen mit unserem fachlichen Rat zur Seite.

Wir sind Ansprechpartner für ehrenamtliche Betreuer sowie für alle, die sich über das Thema Rechtsbetreuung informieren wollen.

Unsere Beratungsangebote sind kostenlos. Sie sind ausdrücklich nicht an eine Mitgliedschaft gebunden. Wir beraten und betreuen alle Menschen unabhängig von sozialer und kultureller Herkunft, Nationalität, Konfession oder Vermögen.

Die Termine der Sprechstunden und Veranstaltungen finden Sie auf

www.awo-rotenburg-wuemme.de/betreuungsverein

Persönliche Beratungstermine erhalten Sie nach telefonischer Vereinbarung.



Wir bieten unsere Unterstützung

Jeder Mensch kann durch Unfall, Krankheit oder im Alter in eine Lage geraten, in der er seine Angelegenheiten kurzfristig oder dauerhaft nicht mehr selbst regeln kann und Hilfe benötigt. Dann ist es erforderlich, dass eine andere Person diese Dinge stellvertretend ausführt.

Im Jahr 1992 ist das Betreuungsrecht an die Stelle der Entmündigung bzw. Vormundschaft für Erwachsene getreten. Kernanliegen der Reform war es, den Betroffenen ein Leben so selbstbestimmt wie möglich zu erhalten und nur dort einen Betreuer zu bestellen, wo dies erforderlich ist. Vor dem Hintergrund der UN Behindertenrechtskonvention tritt ab 01.01.2023 tritt ein noch einmal verändertes Betreuungsrecht in Kraft, das noch stärker auf Wunsch und Wille der betreuten Person abstellt.

Eine rechtliche Betreuung wird immer in einem förmlichen Verfahren vom Gericht angeordnet.

Das Gesetz sieht einen Vorrang des Ehrenamts vor. Das heißt, es wird zunächst in der Familie oder im sozialen Umfeld geschaut, ab jemand die Betreuung ehrenamtlich führen kann und will. Erst wenn dies nicht gelingt, kommt ein Berufsbetreuer zum Zuge.



Unsere Aufgaben

Beratung und Unterstützung von Angehörigen, die Angehörige rechtlich betreuen

Einführung der ehrenamtlichen Betreuer in die Betreuer Tätigkeit

Fortbildung zu Themen der rechtlichen Betreuung

Beratungen von ehrenamtlichen Betreuern und Vorsorgebevollmächtigten

Beratung zu Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen

Gewinnung ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer

Das Betreuungsrecht stellt eine besondere Form der staatlichen Rechtsfürsorge dar. Im Rahmen z.B. einer Vorsorgevollmacht kann man frühzeitig jemanden zum rechtlichen Vertreter bestimmen. Hat jemand nicht anderweitig vorgesorgt, ist jedoch Hilfe in rechtlichen Angelegenheiten erforderlich, dann wird ein Betreuer bestellt. Dabei legt das Betreuungsgericht in sog. Aufgabenkreisen fest, in welchen Bereichen der Betreuer tätig wird. Dies können Themen sein wie z.B. Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Wohnungsangelegenheiten sowie der Umgang mit Behörden, Krankenkassen u.a.

Die Übernahme einer rechtlichen Betreuung ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die manchmal auch mit Herausforderungen verbunden ist. Hier setzt unsere unterstützende Arbeit an.



Unser Beratungsangebot

Wir beraten in Fragen der alltäglichen Betreuer Tätigkeit und des Betreuungsrechts.

Als Betreuungsverein der AWO unterstützen wir Ihr ehrenamtliches Engagement mit praxisnaher Beratung und regelmäßigen kostenlosen Fortbildungen. Wir bieten Einführungsveranstaltungen, in denen sich ehrenamtliche Betreuer auf die Betreuungsführung vorbereiten können.

Wie können wir helfen?

Wir geben praktische Arbeitshilfen und konkrete Hilfestellungen für die notwendigen Behördengänge, Vermögenssorge und Wohnungsangelegenheiten (Checklisten, Formulare, Vordrucke).

Wir fördern den Erfahrungsaustausch zwischen haupt- und ehrenamtlichen Betreuern durch regelmäßige Treffen in Rotenburg, Bremervörde und Zeven.

Wir beantworten einzelne Fragen, die im Zusammenhang mit der Betreuung entstehen.

Beratung bieten wir im persönlichen Gespräch, im telefonischen Gespräch, in Online-Beratungen oder über E-Mail.



Fotos: © www.adobe-stock.de



Betreuungsverein der
Arbeiterwohlfahrt Elbe Weser e.V.

Lange Straße 36 (??? eigentlich doch
mittlerweile 34, oder?)

27404 **Zeven**

Tel: 04281 7173230

Fax: 04281 7173229



Betreuungsverein der
Arbeiterwohlfahrt Elbe Weser e.V.

Bahnhofstraße 1

27356 **Rotenburg (Wümme)**

Tel: 04261 4143729

Fax: 04261 4143731

Termine für die Stadt Bremervörde und
Umgebung vereinbaren Sie bitte über
den Standort Zeven



Betreuungsverein der
Arbeiterwohlfahrt Elbe Weser e.V.

Segelckestraße 45 - 47 - 27472 Cuxhaven

Tel. 04721 3991750

(für die offene Sprechstunde)

Tel. 04721 5991623

(Büro der Betreuer/innen)

Fax 04721 5991624